

Rundschreiben Nr. 34/2020

(23.09.2020)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

einige Wochen ohne einen direkten Fall haben wir in Präsenz unterrichten können, das hat sich seit heute Morgen leider geändert. Wir sind damit die vierte betroffene Schule in Oldenburg, allerdings die dritte von vier BBSen in der Stadt.

Ein Schüler aus der Klasse FOI 12 (Fachoberschule Informatik, Klasse 12, Vollzeit) hat sich infiziert; wir wurden heute Morgen von dem Testergebnis in Kenntnis gesetzt. Der Schüler ist im Stadtgebiet Oldenburg wohnhaft.

Alle Mitschülerinnen und Mitschüler der Klasse befinden sich als Kontaktpersonen ersten Grades ab sofort in Quarantäne, wurden nach Hause entlassen und müssen dort bleiben. Die zuständigen Gesundheitsämter setzen sich mit den Schülerinnen und Schülern in Verbindung, werden sie befragen und weitere Verfügungen treffen.

Der Unterricht für die FOI 12 wird ab morgen als Distanzunterricht fortgeführt.

Alle betroffenen Lehrkräfte, die dort unterrichtet haben, wurden ebenfalls zunächst nach Hause entlassen, hier meldet sich ebenfalls das Gesundheitsamt und klärt durch Befragung, ob sie als Kontaktpersonen ersten oder zweiten Grades zu werten sind. Die Gruppe der Kontaktpersonen ersten Grades unterliegt dann voraussichtlich einer Quarantäne, die Verhaltensanordnungen trifft ebenfalls das Gesundheitsamt. Die Lehrkräfte teilen der Schule mit, welchen Restriktionen sie unterliegen.

Alle Lehrkräfte der FOI 12 setzen ihre Unterrichte in der FOI 12 ab morgen als Distanzunterricht digital fort. Für die entsprechende Einrichtung der moodle-Kurse etc. war die bisherige Unterrichtszeit hoffentlich ausreichend.

Weitere Unterrichtsregelungen, die erforderlich werden sollten, treffen wir im Nachgang. Es wird jetzt kurzfristig eine Vielzahl von Unterrichtsregelungen geben müssen. Ich bitte alle sehr aufmerksam, WebUntis zu studieren.

Ich wünsche uns allen Gesundheit und mentale Stärke!

gez. Diedrich Ahlfeld
Schulleiter